

Elastomere für Gas-Druckregelgeräte und zugehörige
Sicherheitseinrichtungen für Eingangsdrücke bis 100 bar
Deutsche Fassung EN 13787:2001

DIN
EN 13787

ICS 21.140; 23.060.40; 83.060

Elastomers for gas pressure regulators and associated safety
devices for inlet pressures up to 100 bar;
German version EN 13787:2001

Elastomères pour régulateurs de pression de gaz et dispositifs de
sécurité associés pour des pressions amont jusqu'à 100 bar;
Version allemande EN 13787:2001

Die Europäische Norm EN 13787:2001 hat den Status einer Deutschen Norm.

Beginn der Gültigkeit

DIN EN 13787 gilt ab 1. April 2002.

Nationales Vorwort

Diese Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 235 unter Mitwirkung des Normenausschusses „Gastechnik“ (NAGas) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. erstellt.

Zusätzlich zu den angegebenen normativen Verweisungen wird hinsichtlich verstärkter Elastomer-Membranwerkstoffe auf die DIN 30692-2 verwiesen.

Es ist beabsichtigt, diese Norm in das DVGW-Regelwerk „Gas“ aufzunehmen.

Fortsetzung 9 Seiten EN

Normenausschuss Gastechnik (NAGas) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Elastomere für Gas-Druckregelgeräte und zugehörige
Sicherheitseinrichtungen für Eingangsdrücke bis 100 bar

Elastomers for gas pressure regulators and associated
safety devices for inlet pressures up to 100 bar

Elastomères pour régulateurs de pression de gaz et
dispositifs de sécurité associés pour pressions amont
jusqu'à 100 bar

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 15. September 2000 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	4
4 Eigenschaften	4
4.1 Allgemeine Anforderungen	4
4.2 Zusätzliche Eigenschaften	5
5 Prüfverfahren zur Überprüfung der allgemeinen Anforderungen	6
5.1 Allgemeine Prüfbedingungen	6
5.2 Härte	6
5.3 Zugfestigkeit und Reißdehnung	6
5.4 Druckverformungsrest	6
5.5 Alterungsbeständigkeit	6
5.6 Gasbeständigkeit	6
5.7 Schmierstoffbeständigkeit	6
Anhang A (informativ) Zusätzliche Eigenschaften	7
A.1 Allgemeines	7
A.2 Ozonbeständigkeit	7
A.3 Abriebfestigkeit	7
A.4 Weiterreißwiderstand	7
Anhang B (normativ) Besondere nationale Bedingungen	8
B.1 Besondere nationale Bedingungen	8
B.2 Besondere nationale Bedingungen für Schweden	8
Literaturhinweise	9